

Sitzungsvorlage Nr. 095/2026
(Referenz: 205/2025)

Ausschuss für Technik und Umwelt	11.05.2026	öffentlich
Gemeinderat	18.05.2026	öffentlich

Beratungspunkt:

Öschhalle II - Sanierung der bestehenden Lüftungsanlage - Freigabe zur Ausschreibung

Beschlussantrag:

- 1.) Die Freigabe zur Ausschreibung für die Erneuerung der Lüftungsanlage und dem Umkleidebereich in der Öschhalle II in der Staufeneckstraße 41 wird erteilt.
- 2.) Das Ingenieurbüro GECON Engineering und Consulting GmbH aus 73033 Göppingen wird mit den Leistungsphasen 5 bis 8 beauftragt.
- 3.) Die vorliegende Planung inkl. der Kostenberechnung nach DIN 276 vom Ingenieurbüro GECON Engineering und Consulting GmbH aus 73033 Göppingen wird zur Kenntnis genommen.

Begründung:

Wie in der Sitzung des Gemeinderats am Montag, den 26.01.2026 bereits angekündigt, besteht für die Öschhalle II in der Staufeneckstraße 41 dringender Handlungsbedarf für die Lüftungsanlage in der Sporthalle und in den Umkleidebereichen. Siehe dazu SV 205/2025.

In der Öschhalle II sind folgende Maßnahmen 2026 ff dringend erforderlich:

Sanierung der Lüftungsanlage (Halle und Umkleide) inkl. der Nebenarbeiten. Die Lüftungsanlage ist bereits über 50 Jahre alt. Für das Gerät gibt es auch keine Ersatzteile mehr. Ein Austausch ist daher zwingend erforderlich.

Hierzu hat das Ingenieurbüro GECON aus Göppingen eine Planung inkl. zugehöriger Kostenberechnung erstellt. Durch den Lüftungstausch sind einige Nebenarbeiten erforderlich, wie z. B. Rohbauarbeiten (Bodenplatte, Kernbohrungen), der Austausch der Decken und Leuchten in den Umkleidekabinen, die MSR-Automation der Heizung und Lüftung sowie eine Zaunabspernung um das neue Lüftungsgerät.

Beschreibung des Bauvorhabens

Die Stadt Eislingen/Fils beabsichtigt die Sanierung der bestehenden Lüftung für die Sporthalle Ösch II, in der Staufeneckstraße 41, 73054 Eislingen/Fils.

Die Öschhalle 2 besteht aus:

- Einer Mehrzweckhalle mit ausziehbarer Tribüne, 45m x 27m x 7,5m (ca. Länge x Breite x Höhe) Foyer (südlicher Anbau).
- Umkleidetrakt mit Duschen und Technikräumen (westlicher Anbau).
- Die Anbauten sind nur ca. 3m hoch, die Halle ist nicht unterkellert.

In der Öschhalle II ist die Lüftungsanlage nicht mehr auf dem Stand der Technik und teilweise sogar defekt. Die Stadtverwaltung Eisingen hat im Vorfeld im Zuge der Verwaltungszuständigkeit das Ingenieurbüro GECON Engineering und Consulting GmbH aus 73033 Göppingen damit beauftragt, die Möglichkeiten zur Erneuerung der Anlage zu untersuchen und einen Vorschlag für eine neue Anlage konzeptionell auszuarbeiten.

Die bisherige Anlage besteht aus einem zentralen Lüftungsgerät für die Halle und aus mehreren Einzelgeräten für die Umkleidekabinen. Die Halle kann mittels flexibler Trennwände in 3 Teile getrennt werden, weshalb die Zuluft seitlich über Gitter oberhalb der Gerätegaragen, gleichmäßig verteilt, eingebracht wird. Die Abluft wird mittels Überströmgitter aus der Halle in die Garagen geführt und dort abgesaugt. Das Gerät verfügt über eine Klappe, die den Umluftbetrieb und die Frischluftzufuhr regeln kann, einem Wärmetauscher, einer Filterkammer sowie zwei Ventilatoren, für Zu- und Abluft.

In den 3 Kabinentrakten mit jeweils einem Duschbereich und zwei Umkleideräumen, wird die Frischluft über einen Lüfter mit Wärmetauscher eingebracht. Die Geräte sitzen, genau wie die Ablüfter, in der abgehängten Decke. Die 3 Kabinentrakte werden jeder für sich einzeln gesteuert und geregelt.

Auch wenn die Regelung vor ca. 15 Jahren erneuert wurde, so stammt das zentrale Lüftungsgerät noch aus der Zeit des Baus der Halle im Jahr 1974. Der Motor des Zuluftventilator macht schon länger Probleme. Es gibt keine Ersatzteile mehr und auch die bestehende Aufhängung wurde bereits mehrfach provisorisch gerichtet.

Für die Konzeption der neuen Anlage, sollen möglichst die bestehenden Kanäle und somit die bisherige Luftführung erhalten bleiben. Eventuell müssen die Zuluftgitter ersetzt werden, um eine bessere Verteilung der Zuluft zu erreichen. Das neue Gerät kann nicht mehr an dem bisherigen Standort aufgestellt werden, da der Platz nicht mehr ausreichend ist. Es soll außerhalb der Halle aufgestellt werden.

Siehe dazu Anlage 1.

Kostenschätzung nach DIN 276:

Kosten Lüftung	320.000,00 €
Honorar Fachplaner	85.000,00 €
Rohbauarbeiten (Bodenplatte, Fundamente)	30.000,00 €
Einhausung (Zaun, o.ä.)	15.000,00 €
Nebenarbeiten (Elektro/Heizung)	25.000,00 €
Automation MSR Heizung/Lüftung	30.000,00 €
Decken und Leuchten in den	
6 Umkleidekabinen	50.000,00 €
Eingangstüren neu (7 Stück)	55.000,00 €

Gesamt ca.(brutto)	<u>610.000,00 €</u>

Alle Kostenangaben sind BRUTTO inkl. der gesetzlichen Mehrwertsteuer in Höhe von aktuell 19 %.

Siehe dazu Anlage 2.

Förderung:

Der Förderantrag zum Bundes-Förderprogramm „Sanierung kommunaler Sportstätten“ wurde fristgerecht im Januar 2026 eingereicht. Das Programm war binnen kürzester Zeit überzeichnet. Zwischen November 2025 und Januar 2026 wurden insgesamt mehr als 3.600 Projektskizzen

eingereicht. Der Haushaltsausschuss des Deutschen Bundestages hat in seiner Sitzung vom 22. April 2026 mit Blick auf die zur Verfügung stehenden Haushaltsmittel in Höhe von 333 Millionen Euro 314 Vorhaben für eine Bundesförderung ausgewählt.

Wir haben aktuell am 23.04.2026 die Mitteilung erhalten, dass unsere Interessenbekundung hierbei keine Berücksichtigung gefunden hat.

Zeitschiene:

Die Lüftungsanlage soll im Frühsommer 2026 ausgeschrieben werden, der Einbau des neuen Lüftungsgeräts soll im Herbst erfolgen. Die weiteren Nebengewerke werden entsprechend davor und danach eingeplant, inkl. dem Austausch der Außentüren.

Die Sanierung des Flachdachs über den Umkleidekabinen (ca. 750 m²) wird für 2027 ff. im Haushalt angemeldet.

Finanzierung:

Für diese Maßnahme sind in den Haushalten 2025, 2026 ff bei Buchungsobjekt 7 1124 3010 78710000 „Sporthallen Ösch- Hochbaumaßnahmen“

Mittel eingeplant und finanziert insgesamt im Betrag von 912.400,00 €

Bewirtschaftet sind derzeit 16.520,51 €
(Bauleistungen, Honorare der Architekten und Ingenieure etc.)

Verfügbar sind damit noch 895.879,49 €

Durch diese Maßnahmen werden voraussichtlich benötigt 610.000,00 €

Für die Außentüren sind im HH 2026 unter der HH-St. 1124026001 42110000 „Sporthallen Ösch – Gebäudeunterhalt“ Mittel in Höhe von 25.000,00 € angemeldet.

Nachrichtlich:

Finanzwirtschaftliche Eckdaten bei der Investitionsmaßnahme „Sporthallen Ösch- Hochbaumaßnahmen“

Für den Auftrag Kostenstelle Buchungsobjekt 7 1124 3010 78710000 „Sporthallen Ösch - Hochbaumaßnahmen“ sind im Haushaltsplan 2026 auf Seite 409 finanzielle Mittel eingeplant.

Einzahlungen	+ 0,00 €
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	504.500,00 €
= Saldo aus Investitionstätigkeit	504.500,00 €

Klaus Heininger
Oberbürgermeister

Oliver Marzian
Fachbereichsleiter Bürgerdienste
Stadtkämmerer

Mira Irion
Fachbereichsleiterin Bauen

Christoph Braun
Amtsleiter
Hochbauamt

Anlagen (können zusätzlich auch in der Ratsinfo eingesehen werden)

Anlage 1: Entwurfsplanung Lüftung Öschhalle II – Ingenieurbüro GECON GmbH (nicht öffentlich)

Anlage 2: Kostenberechnung nach DIN 276 – Ingenieurbüro GECON GmbH (nicht öffentlich)